

Deutschland und Großbritannien prüfen Annäherung an EU nach Labour-Sieg

Britischer Außenminister in Berlin - Annäherung an die EU geplant. Neue Labour-Regierung will Sicherheitspakt mit EU schließen und Zusammenarbeit stärken. Wollen britischdeutsche Beziehungen vertiefen.



Lammy in Berlin: Britisch-europäische Annäherung und geopolitische Herausforderungen

Der Besuch des neuen britischen Außenministers David Lammy in Berlin markiert einen potenziellen "Neustart" der Beziehungen zwischen dem Vereinigten Königreich und der Europäischen Union. Trotz des Ausschlusses einer Rückkehr in die EU oder Zollunion nach dem Brexit unterstreicht die Labour-Regierung ihr Interesse an einer engeren Zusammenarbeit mit der EU, insbesondere im Bereich der Sicherheit.

Eine mögliche Annäherung könnte einen thematisch weit

gefassten Sicherheitspakt zwischen Großbritannien und der EU umfassen, der auch Energie, Klima und Verteidigungsindustrie einschließt. Dieser Schritt zeigt das Bestreben beider Seiten, geopolitische Herausforderungen gemeinsam anzugehen.

In Anbetracht des bevorstehenden NATO-Gipfels in Washington betont das Auswärtige Amt die Notwendigkeit einer effektiven Unterstützung für die Ukraine in Zusammenarbeit mit den NATO-Verbündeten. Die Stärkung der europäischen Säule der NATO und die Intensivierung der Zusammenarbeit in der Verteidigung sind weitere Ziele, die Deutschland und Großbritannien gemeinsam verfolgen.

Der Besuch von Lammy hebt auch die enge Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Großbritannien in Bereichen wie Wissenschaft, Kultur und Sicherheit hervor. Trotz der historischen Entscheidung des Vereinigten Königreichs, die EU zu verlassen, bleibt das Land ein unverzichtbarer Teil Europas.

Insgesamt zeigt Lammys Besuch die Bereitschaft beider Parteien, gemeinsam an zukunftsweisenden geopolitischen Herausforderungen zu arbeiten und eine Brücke zwischen dem Vereinigten Königreich und der EU zu schlagen.

- NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de